

Gemeinde Wolde

Niederschrift

15. Sitzung der Gemeindevertretung Wolde

Sitzungstermin:	Mittwoch, 13.04.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:35 Uhr
Ort, Raum:	im Gutshaus in 17091 Wolde, Gutshof 7,

Anwesend

Vorsitz

Marion Dorn

Mitglieder

Gabriele Grabbert

Wolfgang Borchardt

Sabine Stubbe

Petra Wagner

Daniel Gutglück

Arno Hübner

Verwaltung

Anja Schmidt

Abwesend

Mitglieder

Michael Meißner

entschuldigt

Anke Adam

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 16.03.2022
- 5 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 16.03.2022
- 6 Bericht und Mitteilungen der Bürgermeisterin über wichtige Gemeindeangelegenheiten
- 7 Vorlagen
- 7.1 Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Beschluss über die Textsatzung der Gemeinde Wolde, Landkreis Mecklenburgische Seenplatte über die 1. Änderung der seit dem 22.02.2000 rechtskräftigen Satzung über die Klarstellung und erweiterte Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Reinberg 37/BV/108/2022
- 8 Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Vorlagen
- 9.1 Grundstücksangelegenheit - Verkauf bebaute Liegenschaft 37/GA/110/2022
- die Vorlage wird nachgereicht
- 10 Mitteilungen

11 Verabschiedung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Anwesenheit fest. Die Gemeindevertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

2 Einwohnerfragestunde

Keine Einwohner anwesend.

3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 16.03.2022

Die Sitzungsniederschrift vom 16.03.2022 wird gebilligt.

Die Bürgermeisterin berichtete in der GV-Sitzung am 16.03.2022 über ein neues Feuerwehrgerätehaus in Wolde im Zuge der Flurneuordnung. Die Bürgermeisterin stellt klar, dass dies nur eine Vision ist. Es ist vorerst nichts in Planung.

5 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 16.03.2022

Vorlage 37/BV/106/2022 Bebauungsplan Nr. 6 „Wohnbebauung Schmiedenfelde“
- Beratung und Beschluss über den Städtebaulichen

Vertrag gem.

§ 11 BauGB

6 Bericht und Mitteilungen der Bürgermeisterin über wichtige Gemeindeangelegenheiten

- Der Frühlingmarkt war nicht stark besucht.
 - Die Idee der Bürgermeisterin wäre, das Erntefest in diesem Jahr schon Ende August zu veranstalten, weil viele Händler im September schon verplant sind.
-

7 Vorlagen

7.1 Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Beschluss über die Textsatzung der Gemeinde Wolde, Landkreis Mecklenburgische Seenplatte über die 1. Änderung der seit dem 22.02.2000 rechtskräftigen Satzung über die Klarstellung und erweiterte Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Reinberg 37/BV/108/2022

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Wolde beschließt:

1. Die im Rahmen der Beteiligung der Nachbargemeinden, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten öffentlichen und privaten Belange sind gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Das Ergebnis der Abwägung ist der Anlage zum Beschluss zu entnehmen.
2. Aufgrund des § 34 Abs. 4 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147) sowie nach Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015 (GVOBl. M-V S. 3449), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2021 (GVOBl. M-V S. 1033) wird die Textsatzung über die 1. Änderung der seit dem 22.02.2000 rechtskräftigen Satzung über die Klarstellung und erweiterte Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Reinberg erlassen.
3. Die Begründung zur Textsatzung über die 1. Änderung der seit dem 22.02.2000 rechtskräftigen Satzung über die Klarstellung und erweiterte Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Reinberg wird gebilligt.
4. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die Textsatzung über die 1. Änderung der seit dem 22.02.2000 rechtskräftigen Satzung über die Klarstellung und erweiterte Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Reinberg ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo die Satzung mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	9
davon anwesend:	7
Stimmberechtigt:	7
Ja- Stimmen:	7
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

8 Anfragen

Keine Anfragen.

Vorsitz:

Schriftführung:

Marion Dorn

Anja Schmidt